

Arbeitszeitgerechtigkeit

Beitrag von „Ronda“ vom 5. Dezember 2010 19:55

Vielen Dank für eure ehrlichen Antworten. Es ist gut zu wissen, dass man nicht allein dasteht, allerdings denke ich nicht, dass die hohe Belastung "sehr phasenweise" ansteht. Durch die vielen neuen Prüfungsformen in den Korrekturfächern sind außerdem nur diese mit Mehrarbeit verbunden. Ich kann auch nicht sagen, dass die Vorbereitung in Englisch einfacher ist als in anderen Fächern (vgl. Hermine mit D und F), weil man bei den landeskundlichen Themen ja auch immer aktuell sein muss (da haben Mathe und die Naturwissenschaften deutliche Vorteile!). In der Oberstufe habe ich jetzt immer ein anderes Shakespeare-Stück bearbeiten "müssen" (Abwechslung macht ja auch Spaß) und die Vorbereitung ist sehr aufwändig und zeitintensiv, gerade auch weil es viele Materialien dazu gibt. Die müssen ja durchgearbeitet werden.